

Deutsche Jugendbibliothek,

begründet

von

Ferdinand Schmidt.

[44913.]

Neue Ausgabe.

Durch vielfache Anfragen veranlaßt, erkläre ich mich bereit, Handlungen, welche die Prospective meiner neuen Ausgabe der Schmidt'schen Bibliothek ihren Weihnachtskatalogen, dem Journalzirkel u. s. w. beizuhängen wünschen, solche mit Firmenaufdruck in gewissen Grenzen gratis zu liefern, wenn solche Wünsche von entsprechenden festen Bestellungen begleitet, und bis 15. October in meine Hände gelangt sind.

Schon jetzt, 14 Tage nach Versendung des diesbezüglichen Circulars, zeigt sich ein so lebhaftes Interesse des gesammten Sortimentsbuchhandels für die Schmidt'sche Bibliothek, daß deutlich daraus hervorgeht, wie die Neuherausgabe der beliebten Jugendchriften in moderner effectvoller Ausstattung einem Bedürfnisse entgegenkommt.

Handlungen, denen das Circular etwa noch nicht zugegangen sein sollte, bitte ich, es zu verlangen.

Kreuznach, 15. September 1882.

R. Voigtländer.

J. Scheible's Antiquariat

in Stuttgart.

[44914.]

Naturwissenschaften.

Wir haben gegenwärtig gute Verwendung für bessere Werke aus dem Gebiete der Naturwissenschaften (Zoologie, Botanik etc.) und bitten um gef. Baarofferten besonders im Preise herabgesetzter Werke.

[44915.]

Inserate

für den Ende October erscheinenden

Schreib- und Hilfskalender

für

Rektoren, Direktoren, Lokal-**und Kreis Schulinspektoren**

auf das Jahr 1883.

Herausgegeben von

Fr. Polak und B. Schreiber,

Kreis Schulinspektoren.

— Auflage 2500. —

erbitte ich bis spätestens 10. October. Ich berechne für die ganze Seite (8—13½ Cm.) 25 M., für ½ Seite 15 M., für ¼ Seite 10 M.

Es dürfte schwerlich eine günstigere Gelegenheit zur wirksamen Bekanntmachung einschlägigen Verlages geben, da dieser Kalender zum täglichen Gebrauch von Personen bestimmt ist, welche in erster Reihe sowohl für die Einführung von Schulbüchern als auch für die Anschaffung von Werken für die Lehrer- und Schülerbibliotheken maßgebend sind. — Ein großer Theil der Auflage ist bereits fest subscribirt.

Berlin, 2. October 1882.

Theodor Hofmann.

Ankündigungen,

[44916.] namentlich populärer Artikel, sind erfahrungsgemäss in dem in unserem Verlag erscheinenden Familien-Journal

Illustrierte Welt

bei dessen grosser Auflage und Verbreitung von vorzüglicher Wirkung und finden allgemeinste Beachtung. Die Anzeigen kommen stets im Blatte selbst und zwar auf der letzten Textseite jeder Nummer zum Abdruck.

Insertionspreis: Die fünfmal gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 1 M., wovon wir 10% Rabatt gewähren.


Stuttgart. **Deutsche Verlags-Anstalt,**
vormals Eduard Hallberger.**Die Tonkunst.**

[44917.]

Die am 15. October cr. erscheinende Nr. 2 des neuen (XIII.) Jahrgangs wird in 2000 Expl. hergestellt und zum grösseren Theil direct franco unter Kreuzband als Probenummer verbreitet. In derselben gelangt unter Anderem ein hoch interessanter Aufsatz Professor L. Mohl's: „Aus Richard Wagner's Jugendleben“, sowie die Biographie des verstorbenen Componisten Wilhelm Fritze (mit Portrait) zum Abdruck.

Inserate jeder Art

werden infolge der grossen Verbreitung von bester Wirkung sein und auch für diese Nummer ausnahmsweise pro 3gespaltene Petitzeile

mit  nur 10 M.

berechnet. Beilagegebühren 20 M.

Gef. Aufträge erbitte möglichst direct.

A. Frantz in Demmin.

Antiquarische Kataloge.

[44918.]

Wir versanden soeben an die Firmen, die sich bisher für unsere Kataloge wandten, und stellen weitere Exemplare in mässiger Anzahl zur Verfügung:

Kat. 155. Philosophie. (Bibl. d. Prof. Quäbicker in Königsberg.) 1400 Werke.

Kat. 156. Botanik. (Bibl. d. Dr. Sonder in Hamburg.) 3000 Werke.

Verzeichniss d. Bibl. d. Dr. med. Herzfeld in Hamburg. (Naturwiss., Medicin, Pädagogik, Geschichte, Belletristik u. Kunst.) Auction am 6. Novbr. 1882.

Unter der Presse:

Kat. 157. Germanische und nordische Sprachen. (Bibl. d. Prof. Edzardi in Leipzig.)

List & Francke in Leipzig.

[44919.] Die Verlagsbuchhandlung G. A. Gloeckner in Leipzig hat aus ihrem Verlage der reorganisirten Handelslehranstalt des Kaufmännischen Vereins zu Görlitz 26 Bände, für die zu gründende Bibliothek, zum Geschenke gemacht.

Ich spreche Namens der Anstalt für diese namhafte Spende meinen wärmsten Dank hiermit öffentlich aus.

Görlitz, 24. September 1882.

Friedrich Seubitz, Director.

Wichtig**für Verleger von Musikwerken.**

[44920.]

Hierdurch erlauben wir uns auf unsere Notendruckerei aufmerksam zu machen. Wir pflegen diesen Zweig der Buchdruckerkunst als Specialität und sind durch umfangreiche Einrichtungen bei Dampftrieb in den Stand gesetzt, allen Anforderungen, auch in Bezug auf kurze Lieferzeit großer Auflagen, entsprechen zu können.

Ferner empfehlen wir unsere Officin zur Herstellung von Werken jeder Art, Katalogen, Anzeigen und Prospecten, sowie zum Druck von Stereotypplatten und Anfertigung derselben.

F. W. Gadow & Sohn in Hildburghausen, Buch- u. Notendruckerei, lith. Anstalt u. Schriftgießerei.

Oskar Leiner in Leipzig

[44921.] liefert alle buchhändlerischen Hilfsmittel und Formulare, sowie

Geschäftsbücher

für

Buchhändler

in dauerhaften, geschmackvollen Einbänden oder die Formulare roh in einzelnen Buch. Neues Preisverzeichniss versende auf Verlangen.

[44922.]

Dirie,**Bei den Patagoniern.**

können wir zunächst nur noch fest liefern; wir haben aber die Herstellung einer 2. unveränderten Auflage sogleich in Angriff genommen, so daß in einigen Wochen Exemplare wieder zur Verfügung stehen werden.

Leipzig, 27. September 1882.

Ferdinand Hirt & Sohn.

Geschäfts-Verlegung.

[44923.]

Meine Verlagsbuchhandlung ist ebenso wie meine homöopathische Central-Apotheke am heutigen Tage von der kl. Fleischergasse Nr. 23—24 nach der Querstrasse Nr. 3 verlegt worden.

Leipzig, 30. September 1882.

Dr. Willmar Schwabe.

Saldo-Reste betreffend.

[44924.]

Alle die Handlungen, welche mit solchen bei mir aus vorjähriger Rechnung noch im Rückstande sind, ersuche ich um schleunigste und reine Saldirung; andernfalls schlicke ich die Rechnung.

Stuttgart, am 26. September 1882.

B. Spemann.

[44925.] Wir nehmen Nova-Sendungen nur von Handlungen an, welche wir speciell darum ersucht haben. Alle nicht verlangten Zusendungen werden mit Nachnahme von 50 M pro Kilo nach Leipzig remittirt.

Hamburg. **W. Mauke Söhne,**
vorm. Perthes-Besser & Mauke.[44926.] **Otto Meissner & Behre** in Hamburg erbitten direct:

Kataloge über Drucke aus dem 15. und 16. Jahrhundert.